



## Zwischen Riehen und Lössrach

Im südlichen Teil des Wiesentals sind Lössrach und Riehen zu einer Stadt zusammengewachsen. Gemeinsam bilden sie in der Talebene ein grenzüberschreitendes Siedlungsband, welches im Innern maßgeblich durch die Basler Straße als Hauptverbindung geprägt wird. Weil nun die Bundesstraße B317 eine wichtige Funktion als Umfahrungsstraße übernimmt, kann die Basler Straße als wichtiges städtebauliches Rückgrat gestärkt und eine Quartierbildung über die Straße hinweg ermöglicht werden. Der Durchgangsverkehr wird reduziert und der Straßenraum für die Öffentlichkeit aufgewertet und wieder attraktiv gestaltet.

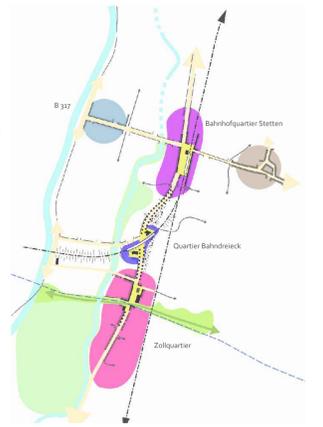
Das Gesamtkonzept sieht eine differenzierte Bearbeitung des Siedlungsbandes entlang der Basler Straße vor. Es soll keine homogene Bebauung, sondern eine abschnittsweise Akzentuierung der vorhandenen Qualitäten ermöglicht werden. In diesem Sinne soll der Bahnhof Stetten als wichtige Zentralität und Schnittstelle zwischen Alt und Neu gestärkt werden. Beim Zoll soll das vorhandene Grenzquartier auch in Zukunft weiter zusammenwachsen. Dabei spielen der Zoll als Anlage und die Querverbindungen als Freiraum eine wichtige Rolle. Dazwischen soll die gewachsene Infrastrukturlandschaft des Bahnaviadukts ortsgerecht gestaltet und in Szene gesetzt werden.

## Städtebau

Das Bahnhofgebiet Stetten übernimmt im städtebaulichen Konzept eine wichtige Rolle. Die strategische Lage zwischen dem historischen Ortskern und dem großen Arbeitsplatzgebiet bei der Bundesstrasse B317 lässt das Bahnhofgebiet als wichtiges Scharnier ins Zentrum rücken. Die Neugestaltung des Bahnhofplatzes, der Ausbau der ÖPNV-Infrastruktur und die Verbesserung der Umsteigebeziehung ergänzen deshalb den strategischen Standort optimal. Durch die gezielte Setzung eines Gebäudes wird der Bahnhofplatz auf der Nordseite gefasst und durch neue Zentrumsnutzungen zusätzlich aktiviert.

Beim Grenzübergang Riehen-Lössrach werden die bereits zusammengewachsenen Quartierstrukturen selbstverständlich weiterentwickelt und verdichtet. Dort wo sich die übergeordnete Grünverbindung und die Basler Straße kreuzen, findet eine leichte Akzentuierung der bebauten Umgebung statt. Das umtriebige Umfeld der Zollanlage wird als Quartierzentralität gestärkt und die Quartiere und Nutzungen der beiden Länder rücken nochmals näher zusammen.

Zwischen Stetten und Zoll prägt das Bahnaviadukt das Stadtbild der Basler Straße. Durch die Setzung eines zentralen Hochpunktes, die leichte Korrektur der untergeordneten Quartierzufahrt und die Redimensionierung der Straßenfläche kann auf der Haltestellenseite eine angemessene Bebauung und Nutzung ermöglicht werden. Gleichzeitig wird dem Hotel Bijou ein angemessenes „vis à vis“ ermöglicht. Die Infrastrukturlandschaft der Bahn mit den beiden Hochhäusern schafft einen identitätsstiftenden Ort an der Basler Straße und eine angemessene Adresse an der Schnittstelle zur übergeordneten B317.



Räumliche Strukturen  
Vom deutschen Zoll bis zum Bahnhof Stetten

## Landschaft

Das Gebiet der Basler Straße in Lössrach Riehen vom Zoll bis zum Bahnhof Stetten liegt zwischen dem Naherholungsgebiet der Wiese im Westen und den östlichen landschaftlichen Ausläufern der Buttenberghalde. Die von Nord nach Süd verlaufende Basler Straße ist geprägt von einer alten Baumallee aus Roteichen, die den Strassenverlauf betonen und seine Verbindungsfunktion stärken. Entlang der Basler Straße liegen verschiedene Schnittstellen mit angrenzenden Natur- und Erlebnisräumen. Diese Schnittstellen werden als Orte von besonderer Wichtigkeit im Strassenraum ablesbar und offerieren eine erlebbare Qualität und Orientierung. An der Grenze, direkt am Zoll verbindet ein neuer Weg mit Blütenbäumen wie Kirschen- oder Zierobstbäumen den Landschaftsraum der Wiese mit dem Buttenberghalde. Diese grüne Querung der Basler Straße ist ablesbar an zwei kleinen Kirschenbaumbestandenen Plätzen als eine Geste der Verbindung. Die niedrig gelegene Sportanlage des TuS Lössrach-Stetten wird über die neue grüne Aussichtsterrasse erschlossen. Hier über den Sportplatz verknüpft sich der Freiraum an der Basler Straße mit dem parallel westlich verlaufenden Bachbereich Neuer Teich Bach. Dieser zieht sich durch das ganze Wohnquartier. Entlang dieses Freiraums mit Auengehölzen macht ein neuer begleitender Weg den Naturraum für die Anwohner erlebbar.

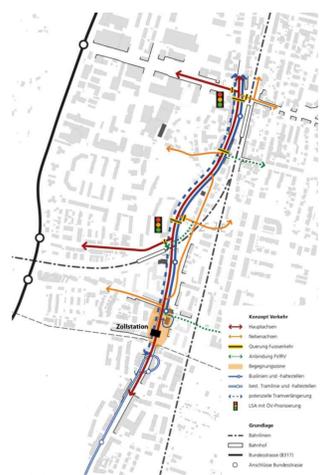
Die Alleebäume der Basler Straße sind heute gross gewachsene Roteichen, Quercus robur. Im Hinblick auf klimatische Veränderungen und die Vermeidung einer Monokultur werden die Roteichen mit auf die GALK-Liste gestützten Baumarten von ähnlichem Habitus wie Ulme (Ulmus-Hybr. 'Rebona'), Linde (Tilia cordata 'Greenspire') und Gleditsie (Gleditsia triacanthos) ergänzt. Die Strassenbäume stehen in grossen bepflanzt Bäumeiseln (mind. 6m<sup>2</sup>) und sind mit einem Anfahrtschutz gesichert. Auf diese Weise wird eine robuste, dem Standort eines städtischen Strassenraumes angemessene Bepflanzung sichergestellt.



Freiraumstrukturen  
Allee Baslerstrasse und Obstbaumweg zwischen den Naherholungsgebieten

## Verkehr

Die Baslerstrasse soll zukünftig im Tempo 30-Regime befahren werden. Für den Zollbereich ist eine Begegnungszone vorgesehen. In jenem Bereich soll für die Buslinien 3+16 und 7300+7300 eine Wendehaltestelle entstehen. In der Begegnungszone ist flächiges Queren möglich, wodurch die Strasse auf direkten Wunschlinien überquert werden kann. Die Einmündung in die Obere Riehenstrasse soll etwas nach Norden versetzt werden. Dadurch wird im Bereich zwischen Kreuzung und Bahngleisen eine Bebauung mit direktem Zugang zur S-Bahn-Haltestelle Lössrach Dammstrasse ermöglicht. Die beiden grösseren Kreuzungen sollen über eine Lichtsignalanlage verfügen, mit der der ÖV priorisiert werden kann. Im Falle einer Umsetzung der Tramverlängerung würde das Tram mit Bus und MIV auf der ganzen Länge wie auch im Zollbereich im Mischverkehr verlaufen. Im Haltestellenbereich sind kombinierte Haltestellen für Tram und Bus mit der Bushaltestelle im hinteren Abschnitt der Tramhaltestelle vorgesehen.



Verkehrsregime

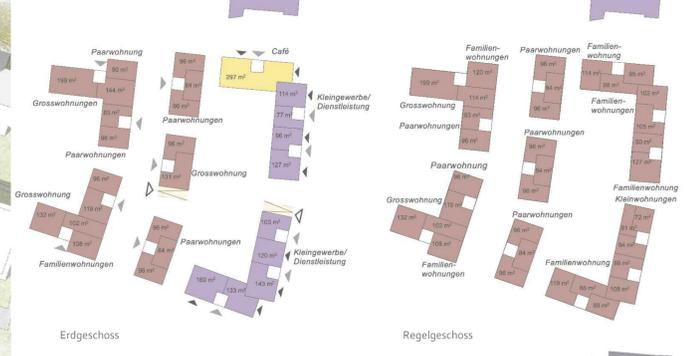
# IBA-Projekt Am Zoll Lörrach Riehen

Realisierungswettbewerb zur Neugestaltung der Basler Straße in Lörrach vom Zoll bis zum Bahnhof Stetten - in Verbindung mit grenzüberschreitenden Entwicklungen städtebaulicher Potenziale.



## E3 Quartier Bijou

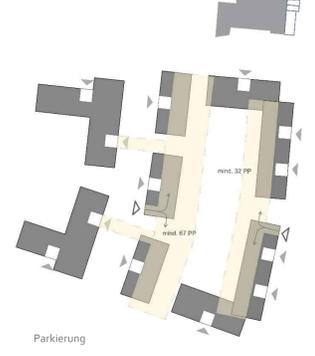
Massstab 1:1000



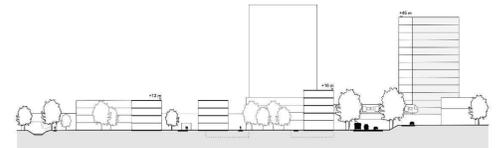
Erdgeschoss

Regelgeschoss

Im Teilbereich E3 werden basierend auf dem übergeordneten Konzept mehrere Grundrissen vertieft. Zum einen wird das angrenzende Zollquartier in dichter Bauweise weitergebaut. Der Straßenraum der Basler Straße wird gefasst und mit entsprechenden Nutzungen im Erdgeschoss städtisch gestaltet. In der ersten Baufase wird eine Randbebauung mit einem gemeinschaftlichen Innenhof für die Nachbarschaft konzipiert. Zum Gewässerraum wird die Bebauungsstruktur geöffnet und damit eine Grundstruktur für Wohnen an bester Lage geschaffen. Zum anderen wird das identitätsstiftende Bijou als Hotelhochhaus am Bahnviadukt erhalten und als Teil der prägenden Infrastrukturlandschaft in das Umfeld eingebettet. Direkt am Fuß des Hotels entsteht eine ÖPNV Haltestelle und ein repräsentativer Vorplatz als Adresse für das Hotel und die angrenzenden publikumsorientierten Erdgeschossnutzungen.



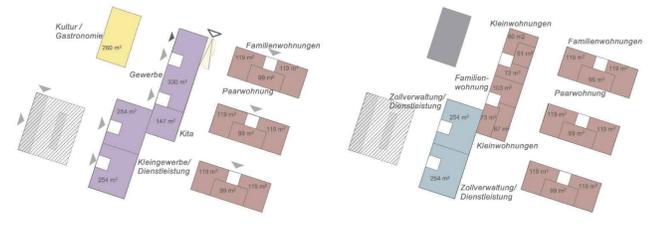
Parkierung



Schnitt Quartier Bijou

## E2 Quartier am deutschen Zoll

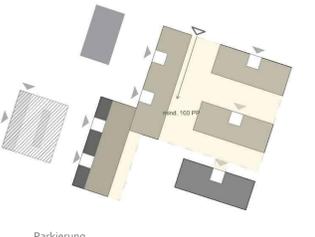
Massstab 1:1000



Erdgeschoss

Regelgeschoss

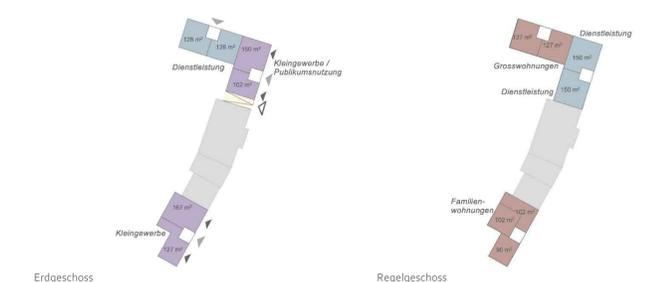
Auf der deutschen Seite kann die Sicht- und Grünverbinding in Querrichtung aufgewertet werden. An der Ecke von Zoll und Grünverbinding markiert ein prägnantes, achtgeschossiges Zollverwaltungshaus die ortsbauliche Situation. Das zurückversetzte Wohn- und Gewerbehaus ergänzt das Verwaltungshaus und fasst den wichtigen Stadtraum am Zoll. Publikumsorientierte und gewerbliche Erdgeschossnutzungen aktivieren den Platz. Das historische Zollhaus wird als Identitätsträger in die neue Platzsituation eingebettet und bietet die Möglichkeit, mit einer kulturellen oder gemeinschaftlichen Nutzung den Platzbereich zusätzlich zu beleben. In der zweiten Baufase sind konventionelle Wohnhäuser mit grundgebundenem Wohnen für vielfältige Typologien vorgesehen.



Parkierung

## E1 Nebenfahrbahn am schweizer Zoll

Massstab 1:1000



Erdgeschoss

Regelgeschoss

Durch die Anordnung einer neuen gemeinschaftlichen Zollanlage kann die alte Zollanlage auf der Schweizer Seite abgebrochen werden. Die Gebäudezeile wird selbstverständlich weitergebaut und zur übergeordneten Grünverbinding mit der achtgeschossigen Bauweise leicht betont. Es bildet damit das Pendant zum Gebäude auf der deutschen Seite der Grenze. An der leicht zurückversetzten Ecke von Grünverbinding und Straße können gewerbliche Nutzungen angeordnet werden, welche von der Lage und der Adresse an der Grünverbinding optimal profitieren.



Parkierung

# IBA-Projekt Am Zoll Lörrach Riehen

Realisierungswettbewerb zur Neugestaltung der Basler Straße in Lörrach vom Zoll bis zum Bahnhof Stetten - in Verbindung mit grenzüberschreitenden Entwicklungen städtebaulicher Potenziale.



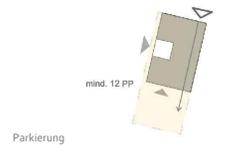
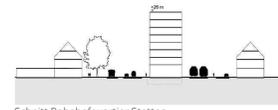
## E7 Alter Bahnhof Stetten

Masstab 1:5000



Erdgeschoss

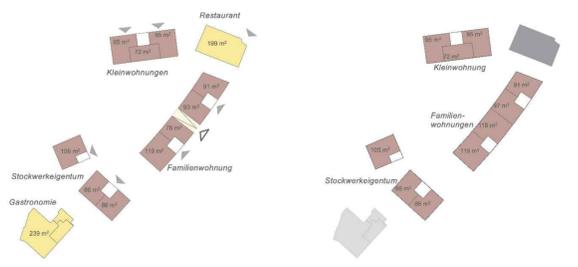
Regelgeschoss



Durch die Anpassung der Straßenführung der Basler Straße am Bahnhof Stetten erhält dieser mehr Vorfäche und damit mehr Bedeutung als Anknüpfungspunkt. Diese Funktion wird weiter gestärkt mit einer neuen achtgeschossigen Baute, die den Bahnhof durch seine Höhe akzentuiert. Der Bahnhofplatz wird gefasst und durch neue Zentrumsnutzungen zusätzlich belebt.

## E6 Am Stadion

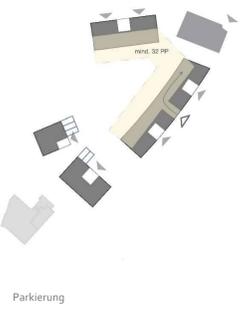
Masstab 1:5000



Erdgeschoss

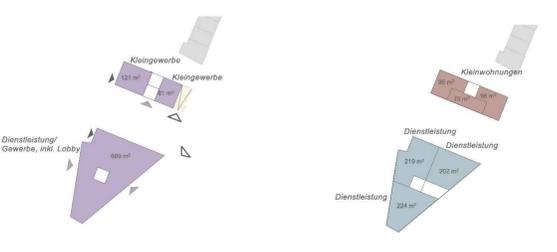
Regelgeschoss

Das Restaurant an der Kreuzung bleibt als historischer Zeitszeuge erhalten und wird durch Wohnbauten ergänzt. Im straßenabgewandten Bereich werden die feinkörnigen Bauten fortgeführt wie auch die bogenförmige Erschließung erstellt. Die beiden Wohnbauten entlang der Straße fassen diese und bilden gleichzeitig eine hochwertige Gartenanlage auf der Innenseite.



## E5 Kreuzungsbereich Dammstrasse - Quartier Bahndreieck

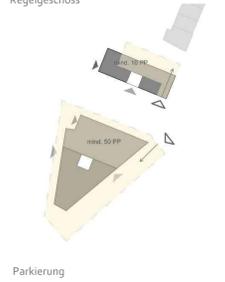
Masstab 1:5000



Erdgeschoss

Regelgeschoss

Der Kreuzungsbereich Dammstraße und Basler Straße wird städtebaulich umorganisiert. Die Obere Riehenstraße mündet neu rechtwinklig in die Basler Straße ein und ermöglicht eine übersichtliche Verkehrssituation. Dies eröffnet gleichzeitig einen neuen Gestaltungsspielraum am Kopf der Dammstraße und der Bahnhaltstelle. Zusammen mit dem Hotel Bijou entsteht ein Ensemble aus Hochpunkten und Bahnviadukt. Gleichzeitig wird die Haltestelle Dammstraße verlängert und damit eine Fuß- und Veloanbindung von der Alten Basler Straße Nord ermöglicht. Entlang der Alten Basler Straße wird ansonsten auf eine maßgebliche Umstrukturierung verzichtet. An dem historischen Verkehrsweg prägen die erhaltenen Häuser mit ihren großzügigen Gartenanlagen das Quartierumfeld.



# IBA-Projekt Am Zoll Lörrach Riehen

Realisierungswettbewerb zur Neugestaltung der Basler Straße in Lörrach vom Zoll bis zum Bahnhof Stetten - in Verbindung mit grenzüberschreitenden Entwicklungen städtebaulicher Potenziale.

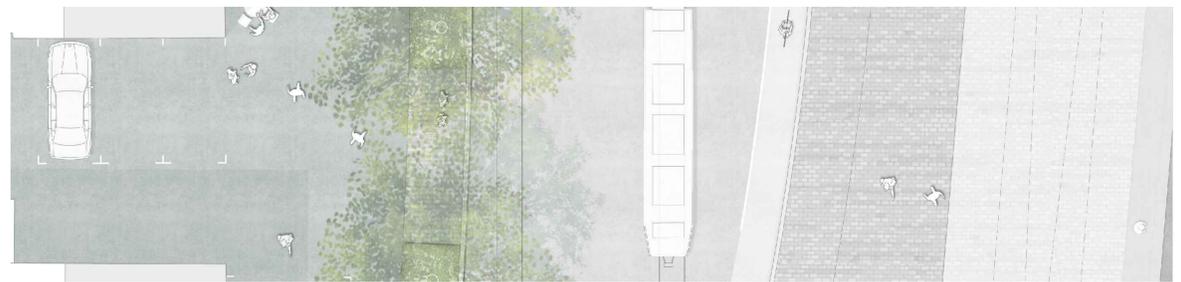


## Am Bahnhof Lörrach-Stetten

Der Duktus aus der die Basler Straße begleitende Allee wird im Bereich des Bahnhof Stetten unterbrochen, um hier einen offenen und für die verschiedenen Verkehrsarten beispielbaren Raum zu generieren. Tram- und Bushaltestelle, ebenso wie Taxistellplätze, sind entlang der Straße in unmittelbarer Nähe zum Gleiszugang angeordnet. Das neue Dach, welches sich zwischen dem historischen Gebäude der Musikschule und dem neuen Hochpunkt an der Kreuzung Basler Straße/Hauptstraße aufspannt, beherbergt Veloabstellplätze und bietet einen komfortablen, witterungsgeschützten Wartebereich für die Nutzer öffentlicher Verkehrsmittel. Kleine, neben dem Dach angeordnete Baumhaie tragen zur Begrünung und Beschattung bei. Ein Wasserbecken setzt einen Akzent und schafft Aufenthaltsqualität. Die aktivierte Erdgeschosszone des Neubaus mit Dienstleistung und Kleingewerbe oder Kiosk/Café mit Außenbestuhlung belebt den Platz. Neubau, Dach und Haie verleihen dem Bahnhof Stetten eine eigene, einladende Identität.



Strassenschnitt 1 Bahnhof Stetten  
Mastab 1:100



Strassenprofil Bahnhof Stetten  
Mastab 1:100

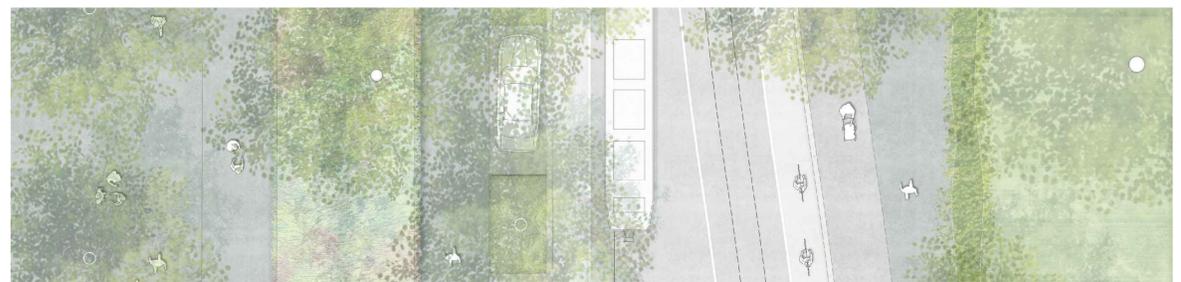


## 'Neue' Basler Strasse am Sportplatz TuS Lörrach-Stetten

Die Dimensionierung der Basler Straße ist so ausgelegt, dass sie einen Veloweg in beiden Richtungen, die 2-spurige Fahrbahn für Pkw sowie die auf der Fahrbahn geführte Tramschienen aufnimmt. Der Straßenverlauf wird von einem 2,5m breiten, gepflasterten Streifen begleitet. Dieser steht für die Baumscheiben der Alleebäume, für Pkw-Stellplätze und Veloabstellmöglichkeiten sowohl als auch für Straßenbeleuchtung und Tramasten zur Verfügung. Zwischen diesem Streifen und den angrenzenden privaten Grundstücken verläuft der Gehweg. Entlang der Straße öffnen sich immer wieder kleine platzartige Situationen, die zum Aufenthalt und nachbarschaftlichen Treffen in den verschiedenen Quartieren einladen. Der neue Platz am Stadion ist als grüne Stadt-Terrasse ausgebildet und bietet eine attraktive Aussicht über das Sportfeld. Gleichzeitig stellt sie eine Verbindung zum Grünraum des Neuer Teich Baches her.



Strassenschnitt 2 B5 'Neue' Basler Strasse  
Mastab 1:100



Strassenprofil B5 'Neue' Basler Strasse  
Mastab 1:100

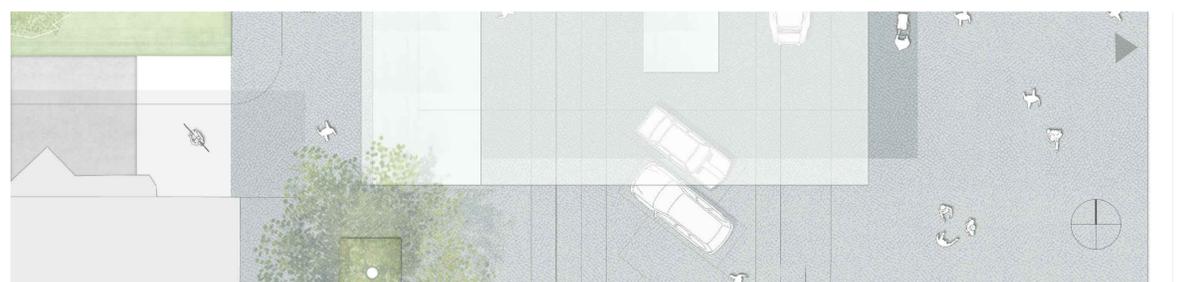


## Am deutschen Zoll

Das Zusammenlegen der beiden Zölle zu einer Station auf deutscher Seite stellt zukünftig von Süden kommend den Auftakt der Basler Straße dar. Das Umfeld der Zollstation erhält durch die neue Architektur und die städtebauliche Arrondierung des neuen Quartiers um das alte Zollhaus eine eigene Identität. Durch das Prinzip der Begegnungszone an dieser Stelle wird es möglich, einen Platz von Fassade zu Fassade aufzuspannen, der den gesamten Bereich erkennbar zu einem zusammenhängenden Raum fasst und zur Verkehrsberuhigung beiträgt. Öffentlichkeitswirksame Nutzungen in den Erdgeschossen von Bestands- und Neubauten tragen zur Belebung der Umgebung bei. Die kleinen mit Zierkirschen überstandenen Plätze unmittelbar an der Ländergrenze markieren die Schnittstelle von der Basler Straße mit dem übergeordneten Grünkorridor der Fuß- und Radwegverbindung zwischen Wiese und Buttenberghalde.



Strassenschnitt 3 Am deutschen Zoll  
Mastab 1:100



Strassenprofil Am deutschen Zoll  
Mastab 1:100

# IBA-Projekt Am Zoll Lörrach Riehen

Realisierungswettbewerb zur Neugestaltung der Basler Straße in Lörrach vom Zoll bis zum Bahnhof Stetten - in Verbindung mit grenzüberschreitenden Entwicklungen städtebaulicher Potenziale.



Gestaltungsplan Am deutschen Zoll mit Tram  
Mastab 1:250

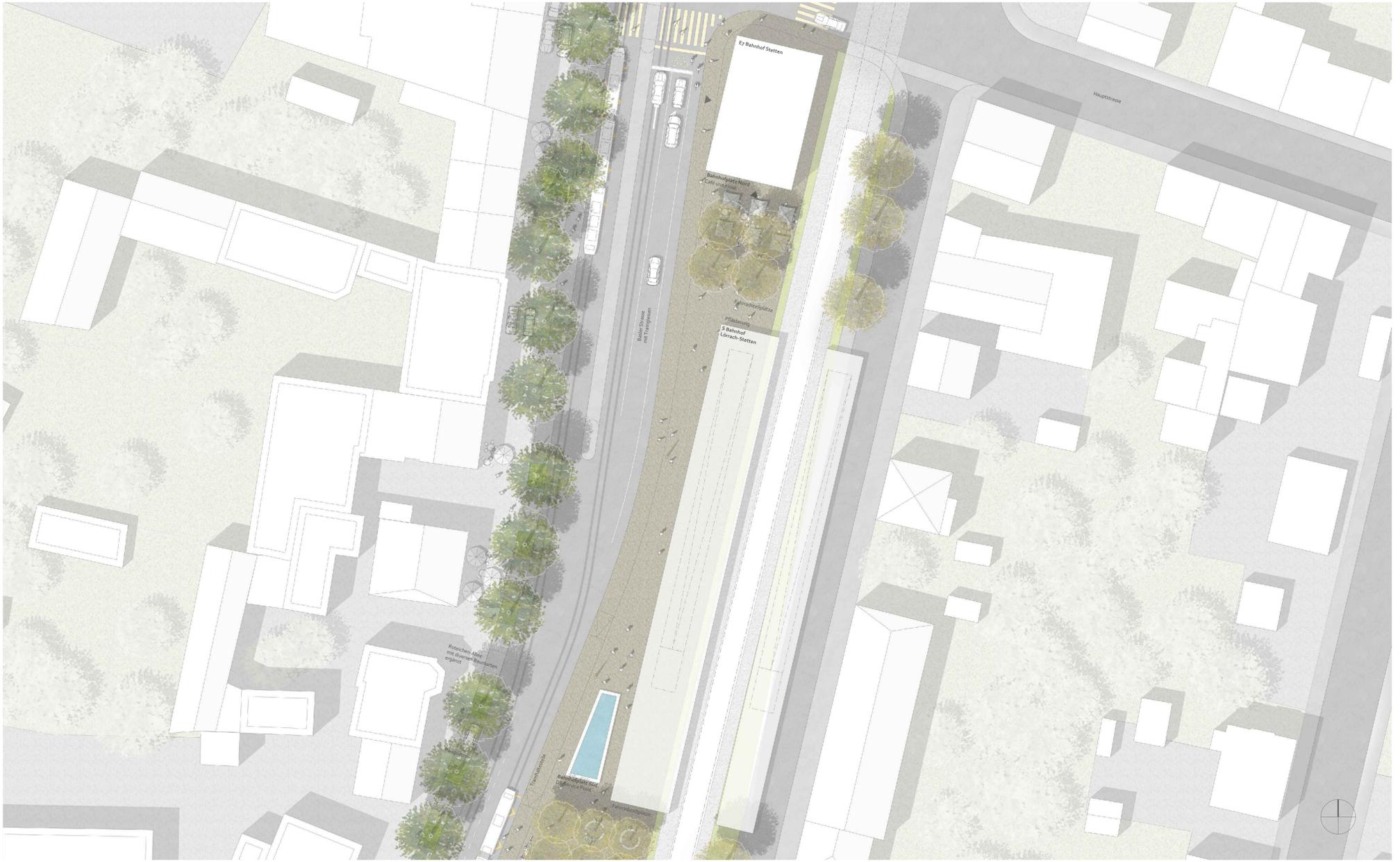


Gestaltungsplan Am deutschen Zoll ohne Tram  
Mastab 1:250

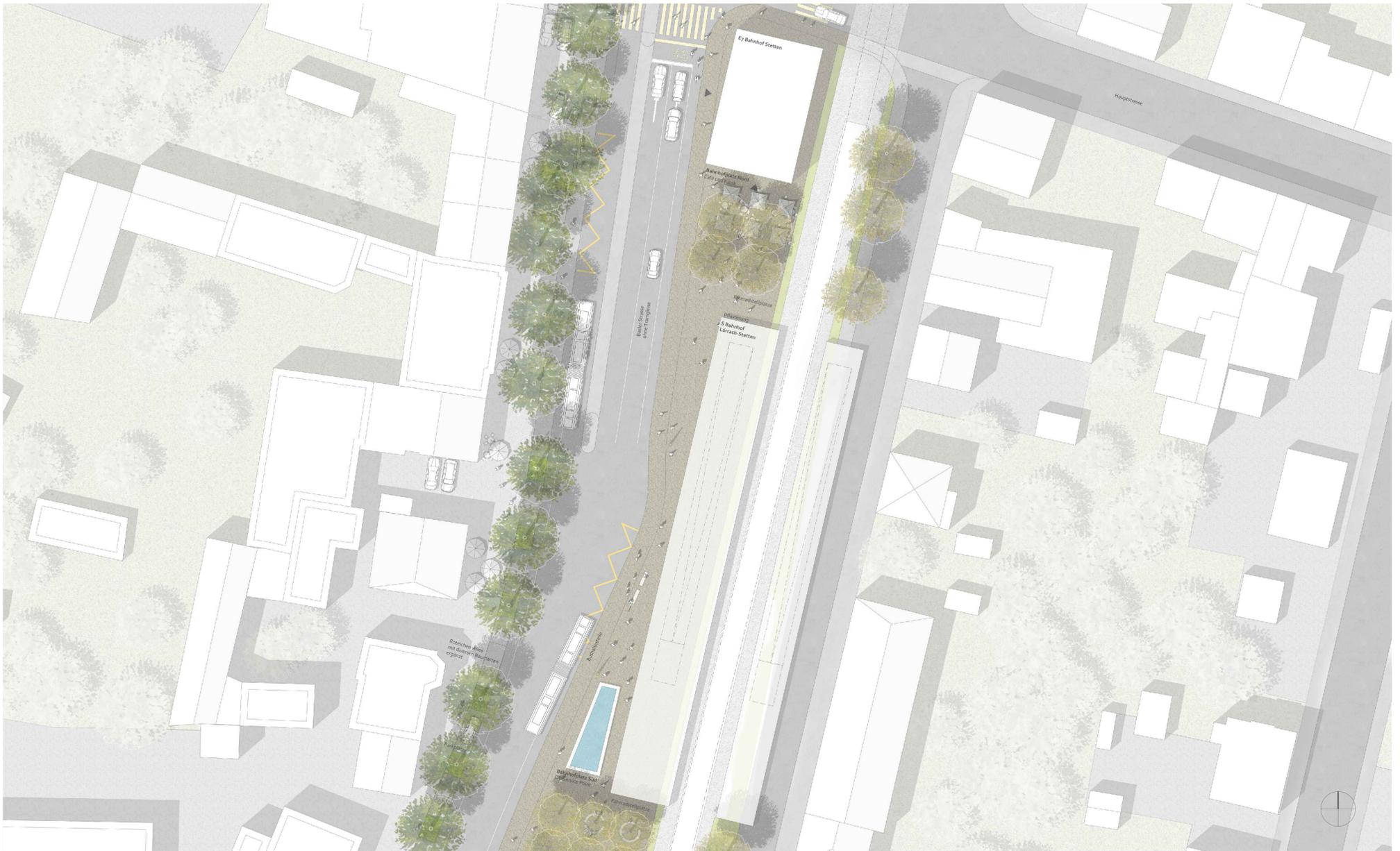
# IBA-Projekt Am Zoll Lörrach Riehen

Realisierungswettbewerb zur Neugestaltung der Basler Straße in Lörrach vom Zoll bis zum Bahnhof Stetten - in Verbindung mit grenzüberschreitenden Entwicklungen städtebaulicher Potenziale.

726384



Gestaltungsplan Bahnhofsumfeld Stetten mit Tram  
Maßstab 1:250



Gestaltungsplan Bahnhofsumfeld Stetten ohne Tram  
Maßstab 1:250